



MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG

Modulhandbuch

für das
Studienprogramm - 45/75 LP:

Germanistik: Textkulturen

im Master (2-Fach) - Studiengang 120 Leistungspunkte

(Modulversionstand vom 28.08.2026)

Inhalt:

Abschlussmodul Germanistik: Textkulturen	Seite 3
Forschungskolloquium Textkulturen	Seite 5
Text und Welt	Seite 7
TextLAB	Seite 9
Texte denken	Seite 11
Texte machen	Seite 13

Modul: Abschlussmodul Germanistik: Textkulturen

Identifikationsnummer:

GER.08714.01

Lernziele:

- Fähigkeit zur aktiven Teilnahme am Forschungsdiskurs der textbezogenen Philologien
- Fähigkeit textspezifische Gegenstände und Problemstellungen in selbständiger und kritischer Auseinandersetzung mit Forschungsmeinungen zu erörtern
- eigenständige, methodenbewusste Entwicklung und Durchführung von wissenschaftlichen Analysen

Inhalte:

- Vorbereiten und Verfassen der Masterarbeit

Verantwortlichkeiten (Stand 19.08.2026):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät II	Germanistik	Professorinnen und Professoren des Germanistischen Instituts

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 03.06.2025):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studiensemester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Master (2-Fach)	Germanistik: Textkulturen - 45/75 LP 1. Version 2026	4.	Wahlpflichtmodul	Benotet	30/70

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

erfolgreiche Studien- und Prüfungsleistungen im Umfang von mindestens 35 LP

Wünschenswert:

keine

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Semester

Studentischer Arbeitsaufwand:

900 Stunden

Leistungspunkte:

30 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Masterarbeit	0	810	Winter- und Sommersemester
Vorbereitung und Durchführung der Verteidigung	0	90	Winter- und Sommersemester

Studienleistungen:

- keine

Modulvorleistungen:

- keine

Moduleilleistungen:

Nr.	Moduleilleistungen	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
1	Masterarbeit	Masterarbeit	nicht möglich laut RStPOBM §20 Abs.13	75 %
2	Verteidigung	Verteidigung	nicht möglich laut RStPOBM §20 Abs.13	25 %

Termine für Moduleilleistung Nr. 1:

- 1.Termin: spätestens 5 Monate nach Anmeldung bzw. Ausgabe des Themas
- 1.Wiederholungstermin: spätestens 5 Monate nach erneuter Anmeldung bzw. Ausgabe eines neuen Themas

Termine für Moduleilleistung Nr. 2:

- 1.Termin: nach Bestehen der Masterarbeit
- 1.Wiederholungstermin: nach Bestehen der Masterarbeit

Hinweise:

Nach Begutachtung der Arbeit findet eine Verteidigung mit den beiden Gutachter:innen statt. Sie dauert in der Regel 30 Minuten. Darin sollen die Studierenden zeigen, dass sie die Arbeitsergebnisse aus der Masterarbeit darzustellen wissen und diese in Bezug zu Forschungsfeldern der "Textkulturen" setzen können. Masterarbeit und Verteidigung werden im Verhältnis drei zu eins gewertet.

Modul: Forschungskolloquium Textkulturen

Identifikationsnummer:

GER.08713.01

Lernziele:

- Fähigkeit, einen Forschungsstand zu einem Thema darzustellen und zu problematisieren
- Fähigkeit zur kritischen Auseinandersetzung mit theoretischen und methodischen Ansätzen
- Selbständige Erarbeitung von Forschungsperspektiven mit theoretischer, methodischer und/oder empirischer Grundlage
- Fähigkeit zur Präsentation und Diskussion eines eigenen Forschungsansatzes

Inhalte:

- Teilfachbezogene bzw. auf ein Forschungsgebiet bezogene aktuelle Forschungsdiskussionen
- Ausarbeitung, Präsentation und Diskussion von Arbeitsvorhaben (diese können die Grundlage für die Masterarbeit bilden)

Verantwortlichkeiten (Stand 19.08.2026):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät II	Germanistik	Professorinnen und Professoren des Germanistischen Instituts

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 03.06.2025):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studiensemester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Master (2-Fach)	Germanistik: Textkulturen - 45/75 LP 1. Version 2026	3.	Pflichtmodul	Benotet	5/40 oder 5/70

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

keine

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Wintersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Forschungskolloquium	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	60	Wintersemester
Vorbereitung und Abschluss der Modulleistung	0	60	Wintersemester

Studienleistungen:

- Präsentation eines eigenen Forschungsansatzes

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Forschungsexposé oder Hausarbeit oder Mündliche Prüfung	Forschungsexposé oder Hausarbeit oder Mündliche Prüfung	Forschungsexposé oder Hausarbeit oder Mündliche Prüfung	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: bis zum Ende des Semesters
- 1.Wiederholungstermin: bis zum Ende der Lehrveranstaltungszeit des Folgesemesters
- 2.Wiederholungstermin: bis zum Ende des Folgesemesters

Hinweise:

Bei der zu erbringenden Modulleistung des Forschungsexposés handelt es sich um eine schriftlich verfasste Ausarbeitung von max. 30.000 Zeichen, die zu einem Themenbereich den Forschungsstand auswertet und ein konkretes Arbeitsvorhaben entwickelt und begründet.

Modul: Text und Welt

Identifikationsnummer:

GER.08710.01

Lernziele:

- Fähigkeit zur Analyse der Form und Pragmatik von Texten, Vertiefung der Kenntnisse von Textsorten in Theorie, Poetik und Geschichte
- Entwicklung und Ausdifferenzierung eines Bewusstseins für Textsorten verschiedener Inhalte und Funktionen, Fähigkeit, einen Bezug zum Erwerb des Wissens darzustellen
- Fähigkeit zur Reflexion und Professionalisierung des fachlichen Gedankenaustauschs, der durch interdisziplinäre Möglichkeiten bei der Text- und Wissenserschließung zu einer Vernetzung beiträgt
- Fähigkeit zur Diskussion von Aspekten der textuellen Überlieferung im Hinblick auf eine kritische Textkonstitution

Inhalte:

- Vermittlung von Instrumentarien zur Analyse der Poetik von Texten (zwei Veranstaltungen): Seminar zu Textsorten und interdisziplinäres Tandemseminar (das Tandemseminar findet mit Dozierenden anderer wissenschaftlicher Disziplinen in universitärer Zusammenarbeit statt)
- Texte als komplexe Wissensbestände und Vermittler von kulturellem Wissen (Themen, Epochen, Kulturräume, Überlieferungsprozesse)
- Historisch-kulturelle Wandelprozesse, die Formen und Strukturen von Texten, ihre Gestaltung und die über sie transportierten Wert- und Normvorstellungen bedingen

Verantwortlichkeiten (Stand 18.08.2026):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät II	Germanistik	Prof. Dr. Elisabeth Décultot, Prof. Dr. Daniel Fulda, Prof. Dr. Stephan Pabst, Prof. Dr. Simone Schultz-Balluff, Prof. Dr. Daniel Weidner

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 03.06.2025):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studien-semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Master (2-Fach)	Germanistik: Textkulturen - 45/75 LP 1. Version 2026	2.	Pflichtmodul	Benotet	10/40 oder 10/70

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

keine

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Sommersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

300 Stunden

Leistungspunkte:

10 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Tandemseminar	2	30	Sommersemester
Selbststudium	0	30	Sommersemester
Seminar Textsorten	2	30	Sommersemester
Selbststudium	0	30	Sommersemester
Vorbereitung und Abschluss der Modulleistung	0	180	Sommersemester

Studienleistungen:

- Tandemseminar: bis zu zwei mündliche oder schriftliche Beiträge zum Seminar (z.B. Referat, Moderation, Forums- oder Wiki-Beitrag)
- Seminar Textsorten: bis zu zwei mündliche oder schriftliche Beiträge zum Seminar (z.B. Referat, Moderation, Forums- oder Wiki-Beitrag)

Modulvorleistungen:

- keine

Moduleilleistungen:

Moduleilleistungen	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Hausarbeit	Hausarbeit	Hausarbeit	2/3
Verteidigung	Verteidigung	Verteidigung	1/3

Termine für alle Moduleilleistungen:

- 1.Termin: Ende des Semesters
- 1.Wiederholungstermin: Ende der Vorlesungszeit des nächsten Semesters
- 2.Wiederholungstermin: Ende des Folgesemesters

Modul: TextLAB

Identifikationsnummer:

GER.08712.01

Lernziele:

- Verknüpfung text- und literaturwissenschaftlicher Theorien und digitaler Methoden zur Beantwortung text- und literaturwissenschaftlicher Fragestellungen
- Reflektierter und souveräner Umgang mit Technologien zur Erstellung und Analyse von Texten (inkl. KI)
- Sicherer Umgang mit Techniken und Tools zur digitalen Textanalyse (z.B. Textaufbereitung von Manuskript zu digitaler Edition, Textanalysen, Umgang mit Metadaten)
- Kooperative Arbeit im Team mit anderen Disziplinen (Informatik, Bibliothekswesen, DH)

Inhalte:

- Digitale Methoden zur Erfassung, Edition und Analyse von Texten
- Arbeitsabläufen in digitaler Literatur- und Textwissenschaft (Toolauswahl, Datenauswahl, Datenerfassung, Datenmodellierung, Datenanalyse)
- Forschungsdatenmanagement
- Entwicklung von theoriegestützten text- und literaturwissenschaftlichen Fragestellungen, die mit digitalen Methoden zu bearbeiten sind

Verantwortlichkeiten (Stand 19.08.2026):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät II	Germanistik	Prof. Dr. Simone Schultz-Balluff, Dr. Jana-Katharina Mende

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 03.06.2025):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studiensemester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Master (2-Fach)	Germanistik: Textkulturen - 45/75 LP 1. Version 2026	3.	Pflichtmodul	Benotet	10/40 oder 10/70

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

Absolvierung von Modul Texte denken

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Wintersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

300 Stunden

Leistungspunkte:

10 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Seminar	4	60	Wintersemester
Selbststudium	0	100	Wintersemester
Vorbereitung und Abschluss der Modulleistung	0	140	Wintersemester

Studienleistungen:

- maximal drei schriftliche Ergebnisse aus der Erstellung von Forschungsdatensätzen und/oder Datendokumentationen (im Team)

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Datenbasierte schriftliche Ausarbeitung	Datenbasierte schriftliche Ausarbeitung	Datenbasierte schriftliche Ausarbeitung	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: Ende der Lehrveranstaltungszeit
- 1.Wiederholungstermin: Ende des Semesters
- 2.Wiederholungstermin: Ende des Folgesemesters

Hinweise:

Eine datenbasierte schriftliche Ausarbeitung umfasst folgende Formate: Forschungsdatensätze, Auswertung von Forschungsdaten, Forschungsdatendokumentation in einem dem Seminarthema angemessenen Umfang.

Modul: Texte denken

Identifikationsnummer:

GER.08709.01

Lernziele:

- Erwerb von Kenntnissen texttheoretischer Fragestellungen und ihrer Geschichte
- Fähigkeit zur selbständigen Reflexion und Präsentation theoretischer Fragestellungen
- Fähigkeit der Verknüpfung unterschiedlicher Theorieansätze und Theoriesprachen
- Fähigkeit theoretische Ansätze auf ein konkretes textgeschichtliches Korpus zu beziehen

Inhalte:

- Überblick über grundlegende Fragen der Text-Theorie
- Vertiefte Auseinandersetzung mit konkreten Fragen der Text-Theorie

Verantwortlichkeiten (Stand 19.08.2026):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät II	Germanistik	Prof. Dr. Stephan Pabst, Prof. Dr. Daniel Fulda

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 03.06.2025):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studiensemester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Master (2-Fach)	Germanistik: Textkulturen - 45/75 LP 1. Version 2026	1.	Pflichtmodul	Benotet	15/40 oder 15/70

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

keine

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Wintersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

450 Stunden

Leistungspunkte:

15 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Seminar	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	60	Wintersemester
Essayseminar	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	120	Wintersemester
Vorlesung	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	60	Wintersemester
Vorbereitung und Abschluss der Modulleistung	0	120	Wintersemester

Studienleistungen:

- Test in der Vorlesung

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Essays	Essays	Essays	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1. Termin: Ende des Semesters
- 1. Wiederholungstermin: Ende der Vorlesungszeit des nächsten Semesters
- 2. Wiederholungstermin: Ende des Folgesemesters

Hinweise:

Termine für die Studienleistung:

- 1. Termin: letzte Vorlesungswoche;
- 1. Wiederholungstermin: Ende der Vorlesungszeit;
- 2. Wiederholungstermin: letzte Vorlesungswoche des folgenden Wintersemesters oder am Ende der Vorlesungszeit des folgenden Wintersemesters;

Hinweis zur Modulleistung:

drei benotete kürzere Essays (4 bis 5 Seiten) zu Fragen der Texttheorie, die im Laufe des Semesters, spätestens aber am Ende der Vorlesungszeit des jeweiligen Wintersemesters eingereicht werden müssen

Modul: Texte machen

Identifikationsnummer:

GER.08711.01

Lernziele:

- Praxiserfahrung in außeruniversitären Institutionen der Literatur-, Kultur- oder Wissensvermittlung (Museen, Gedenkstätten, Bibliotheken, Archive, Theater, Radio, Online-Publizistik etc.)
- Problembewusstsein der gesellschaftlichen und medialen Produktionsbedingungen verschiedener pragmatischer Textsorten, wie z.B. Rezensionen in einem Internetjournal, Exponattexte für eine Ausstellung, Fragenkataloge für Radiointerviews, Pressemeldung für Vortragsreihen u.a.m.
- Fähigkeit zur eigenständigen Produktion von pragmatischen Texten

Inhalte:

- Arbeitsfelder und Berufsbilder von außeruniversitären Institutionen der Literatur-, Kultur- oder Wissensvermittlung
- Pragmatische Textsorten in außeruniversitären Institutionen der Literatur-, Kultur- oder Wissensvermittlung
- Institutionelle und funktionelle Produktions- und Rezeptionsbedingungen von Gebrauchstexten

Verantwortlichkeiten (Stand 18.08.2026):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät II	Germanistik	Dr. Christiane Holm, Dr. Andrea Seidel

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 03.06.2025):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studien-semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Master (2-Fach)	Germanistik: Textkulturen - 45/75 LP 1. Version 2026	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	-

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

keine

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Sommersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Seminar	2	30	Sommersemester
Selbststudium	0	30	Sommersemester
Vorbereitung und Abschluss der Modulleistung	0	90	Sommersemester

Studienleistungen:

- maximal drei mündliche oder schriftliche Beiträge zum Seminar (z.B. Referat, Moderation, Forums- oder Wiki-Beitrag)

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Textprobe	Textprobe	Textprobe	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: Ende der Lehrveranstaltungszeit
- 1.Wiederholungstermin: Ende des Semesters
- 2.Wiederholungstermin: Ende des Folgesemesters

Hinweise:

Die als Modulleistung zu erbringende Textprobe besteht aus einem schriftlichen Beitrag bzw. einem Ensemble von mehreren kurzen schriftlichen Beiträgen aus dem Repertoire pragmatischer Textsorten der jeweils kooperierenden Institution der Literatur-, Kultur- oder Wissensvermittlung (z.B. Exponatbeschriftung, Rezension, Fragen für ein Interview, Pressemeldung o.ä.).